

## Pressemitteilung

### **„MENSCHENTIERE – DIE WEISSHEIT DES ZEBRAS“ Die Künstlerin und Diplom-Designerin Elke Heber stellt vom 2. März bis 14. April 2022 im „Kastenmeiers“ aus**

Zebra, Gnu, Gepard und Perlhühner – wer Elke Hebers Bilder betrachtet, fühlt sich versetzt in die Steppenwelt in Afrika und berührt von der Lebendigkeit und der Anmut der Tiere.

Vom 2. März bis 14. April sind 28 Bilder von Elke Heber im Restaurant „Kastenmeiers“ zu sehen – gearbeitet in Acryl oder Tusche / Ölpastell, auf Leinwand oder Karton. Den Titel der Ausstellung „Menschentiere – Die Weissheit des Zebras“ hat Elke Heber ganz bewusst gewählt. Denn die Farbe Weiß – so wie sie die Zebras in ihren Linien tragen – ist für die Künstlerin ein Sinnbild für die Schönheit der Tiere. Aber auch den weißen Gänsen Marianne und Michael begegnet man in der Ausstellung. Sie leben auf einem Hof in Schmadebeck und haben das weise Alter von 19 Jahren erreicht. Und so kann man in vielen Bildern sowohl „Weissheit“ als auch Weisheit entdecken.

Elke Hebers Schaffen bewegt sich seit vielen Jahren zwischen Kunst und Design. In dieser Ausstellung zeigt sie sich als Künstlerin, die sich u.a. von der Tierwelt Tansanias inspirieren ließ. Die Betrachter sind eingeladen teilzuhaben an ihrem „Fabelhaften“ Blick auf die faszinierende Tierwelt, in der den Zebras das Streifenkleid als Tarnung dient vor Löwen und Hyänen, wo das Gnu die Zebras begleitet und sich im Zweifel für sie opfert.

Nach Tiger, Kranich und Gans hat die Künstlerin das Gnu oder englisch „wildebeest“ zu ihrem Tier des Jahres 2021/2022 gewählt und setzt dem Weißbartgnu in einem Bild ein besonderes Denkmal.

Elke Heber wurde in Dresden geboren und hat nach dem Diplomingenieur an der TU Dresden ihr zweites 2. Studium an der Burg Giebichenstein in Halle als Diplomdesignerin abgeschlossen. Seit 1992 ist sie freischaffend u.a. in Berlin, München, Bautzen und in Dresden tätig. Sie arbeitet als freie Dozentin für Grafik und Gestaltung und als Innenarchitektin. In ihrem Designatelier in der Dresdner Neustadt gibt sie Workshops für Menschen, die Freude am künstlerischen Tun empfinden und bietet sogar „Baby Matsch-Patsch-Mal-Stunden“ an. Ihr Atelier ist ihr Refugium, der Ort für ihr experimentelles, künstlerisches Schaffen.

Ihre Arbeiten waren in zahlreichen Ausstellungen in Deutschland, Italien und Frankreich zu sehen und befinden sich weltweit in privatem und öffentlichem Besitz.

---

Pressemitteilung Ausstellung Elke Heber 02.03.2022 bis 14.04.2022  
„Kastenmeiers“ im Taschenbergpalais, Dresden; [www.kastenmeiers.de](http://www.kastenmeiers.de)  
Pressekontakt: Sabine Mutschke PR, Tel. 0351/849 32 43; E-Mail [pr@mutschke.de](mailto:pr@mutschke.de)

# Kastenmeiers

DAS FISCHRESTAURANT IM TASCHENBERGPALAIS

Die Ausstellung ist vom 2. März bis 14. April 2022 zu sehen. Sie ist bereits die 77. Ausstellung im „Kastenmeiers“. Das Restaurant hat von 17 Uhr bis 23 Uhr geöffnet. Eine Besichtigung ist auch unabhängig von einem Restaurantbesuch täglich zwischen 15 Uhr und 17 Uhr möglich.

Mehr Informationen über Elke Heber siehe unter [www.elkeheber.de](http://www.elkeheber.de) / Instagram @heber.elke

ATELIER ELKE HEBER

Nordstraße 39

01099 Dresden

[elkeheber@gmx.de](mailto:elkeheber@gmx.de)

Instagram: heber.elke

**„Kastenmeiers im Taschenbergpalais“**

Taschenberg 3, Dresden,

Telefon 0351/ 48 48 48 01

[www.kastenmeiers.de](http://www.kastenmeiers.de)

---

Pressemitteilung Ausstellung Elke Heber 02.03.2022 bis 14.04.2022  
„Kastenmeiers“ im Taschenbergpalais, Dresden; [www.kastenmeiers.de](http://www.kastenmeiers.de)  
Pressekontakt: Sabine Mutschke PR, Tel. 0351/849 32 43; E-Mail [pr@mutschke.de](mailto:pr@mutschke.de)